

Profil	
	<p>Dr. Hans-Werner Franz</p> <p>geboren 23. September 1947</p> <p>Qualifikation</p> <ul style="list-style-type: none"> • Diplom-Übersetzer Spanisch, Englisch • Dr. phil. (Soziologie, Politikwissenschaft, Hispanistik) • Journalist • Dolmetscher <p>Funktionen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Selbständiger Berater • Geschäftsführer, GFS Gesellschaft zur Förderung des Strukturwandels in der Arbeitsgesellschaft e.V., Dortmund (www.gfsdortmund.de) • Ständiger Berater des Vorstandes von ESSI (European School of Social Innovation), Wien (www.essi-net.eu)
<p>Kernkompetenzen Forschung und Beratung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Organisation und Entwicklung von Systemen der beruflichen Bildung (betrieblich, regional, national EU) • Total Quality Management/Lernende Organisation • Evaluation/Monitoring • Einführung von EFQM in Weiterbildungseinrichtungen • Entwicklung von Organisationen und Humanressourcen (Unternehmen und Arbeit) • Soziales Krisenmanagement in Organisationen • Leitbildentwicklung • Arbeitsmarkt- und Regionalentwicklung in altindustriellen Regionen • europäische Projekte (alle großen europäischen Programme)
<p>Weitere Kompetenzen Publikationen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • EFQM European Award Assessor • Auditor, Mitglied des Beirats Gütesiegelverbund Weiterbildung • 39 Buchveröffentlichungen • ca. 100 weitere Veröffentlichungen in Büchern und Zeitschriften • mehrere Instrumententwicklungen auf CD Rom und im www.
<p>Sprachen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Englisch und Spanisch: exzellent • Französisch und Italienisch: passabel in Wort und Schrift • Portugiesisch, Katalanisch, Niederländisch: eher passiv
<p>EDV-Kenntnisse</p>	<p>Alle Microsoft-Office-Programme, Desktop-Publishing (InDesign), Mind-Manager</p>
Arbeit	
<p>seit 1.11.2012</p>	<p>Selbständiger Berater (und Rentner)</p>
<p>seit 1.3.2011-30.10.2012</p>	<p>Sonderbeauftragter für das Themenfeld soziale Innovation an der Sozialforschungsstelle Dortmund, zentrale wissenschaftliche Einrichtung der TU Dortmund, große globale Konferenz in Wien im September 2011: www.socialinnovation2011.eu</p>
<p>seit 1.7.2004-28.2.2011</p>	<p>für Finanzen zuständiges Mitglied der Geschäftsführung des Landesinstituts Sozialforschungsstelle Dortmund, seit 2007 zentrale wissenschaftliche Einrichtung der TU Dortmund</p>
<p>seit 1.9.2000</p>	<p>Mitglied der Gemeinsamen Leitung sfs</p>
<p>1.1.1999-30.9.2000</p>	<p>Koordinator des Bereichs 3: Bildung-Arbeit-Beteiligung</p>

seit 1.6.1996-1.10.2000	Projektleiter an der Sozialforschungsstelle Dortmund im Bereich 3: Bildung-Arbeit-Beteiligung
1.6.1995-31.5.1996	Leiter Organisationsentwicklung bei der PREUSSAG STAHL AG
1.7.1986-31.5.1995	wissenschaftlicher Angestellter des Landesinstituts Sozialforschungsstelle Dortmund: Projektarbeit überwiegend in international vergleichenden Projekten; Projektleitung; Koordination Transfer/Öffentlichkeitsarbeit; Koordination der internationalen Forschung der sfs; Organisator mehrerer europäischer Kongresse; Koordinator des europäischen Netzes von Sozialforschungsinstituten (angewandte Forschung): <i>euroNET:WORK&EDUCATION</i>
1.4.1983-30.6.1986	Geschäftsführer der GFS; Wissenschafts-, Projekt- und Kongressmanagement: u.a. Organisation des 22. Deutschen Soziologentages in Dortmund und der Veranstaltungen zum Programm "Sozialverträgliche Technikgestaltung" des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
3.1983-31.3.1983	Arbeitslos
1.7.1981-28.2.1983	Leiter des Projekts "Dortmunder Humanisierungstage" bei der GFS.Gesellschaft zur Förderung der Sozialforschung in Dortmund e.V. im Auftrag des Bundeszentrums Humanisierung des Arbeitslebens bei der Bundesanstalt für Arbeitsschutz
1971-1981	Freiberufliche Arbeit (neben Studium und Promotion): <ul style="list-style-type: none"> • als Übersetzer (Fachbücher) und Dolmetscher (simultan und konsekutiv); • als Journalist (Bücher, Zeitschriften, Zeitungen); • mehrere Jahre als Lehrbeauftragter für Landeskunde Spaniens an der FU Berlin

Nebenberufliche Tätigkeit

Juli 2003- 31.12.2020	Stellvertretender Vorsitzender, Schatzmeister, BDS Berufsverband Deutscher Soziologinnen und Soziologen
1.7.1986-31.12.1995 und seit 1.1.2002	Geschäftsführung der GFS (s.o.) (Hauptaufgabe: inhaltliche und organisatorische Verantwortung für die Veranstaltungsreihe DORTMUNDER DIALOG
Februar 2001-Ende 2016	Mitbegründer und Vertreter des Gesellschaftsanteils von Si GmbH bei <i>TEMPI</i> Gesellschaft für ganzheitliche Arbeitszeitgestaltung mbH
Juni 1994-Juni 2007	Mitbegründer und Geschäftsführer (bis 30.6.2004) der soziale innovation research and consult GmbH, Dortmund (aktuell 18 Beschäftigte)
März 1985- 31.12.1996	Mitbegründer und Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes einer großen Qualifizierungs- und Beschäftigungsinitiative: Entwicklungszentrum Dortmund (EWZ); seit 1997 selbständige gGmbH

Studium/Promotion/Habilitation

14. Juli 1980	Promotion zum Dr. phil. (Soziologie, Politikwissenschaft, Hispanistik) mit "summa cum laude"
Sommersemester 1975	Nach Erwerb aller für die Diplom-Prüfung Soziologie erforderlichen Scheine Beginn der Dissertation bei Prof. Dr. Jaeggi mit dem Thema: "Der Frankismus. Zur politischen Herrschaftssoziologie Spaniens während der Franco-Ära"
Sommersemester 1971	Aufnahme des Studiums der Soziologie, Politikwissenschaft, Lateinamerikanistik und Hispanistik an der Freien Universität Berlin

